

CampusRadios NRW  
c/o Hochschulradio Düsseldorf e.V.  
Universitätsstraße 1  
Parkplatz 21 b  
Tel.: 0211 / 34 94 24  
Fax: 0211 / 34 94 29

CampusRadios NRW.  
Wir sind's.



## **Campusradios in NRW gründen Verein**

### **Noch bessere Zusammenarbeit geplant**

**Düsseldorf, 25. Oktober 2005. Mit der Gründung des Vereins „CampusRadios NRW“ am kommenden Freitag starten die Campusradios in eine neue Phase der Zusammenarbeit. In Düsseldorf wird der Verein um 11 Uhr in den Räumen des Unikom in der Nähe der Mensa formell konstituiert.**

Die Schwerpunkte des zu gründenden Vereins werden insbesondere in drei Bereichen Musik, Wort und Medienpolitik liegen. Auf der Ebene der Musikredaktionen soll die seit Jahren hervorragende Zusammenarbeit der Sender im sogenannten „Musicnetwork“ begleitet und intensiviert werden. Gerade hier hatte sich in den vergangenen Jahren gezeigt, dass gemeinsame Arbeit zum Erfolg führt. Das „Musicnetwork“ konnte expandieren und ihm gehören mittlerweile auch Sender in ganz Deutschland an. Eines der Aushängeschilder sind die vom Network wöchentlich ermittelten Campuscharts, die auf allen Sendern ausgestrahlt werden.

Des Weiteren soll auch im Wort-Programm die Zusammenarbeit zwischen den Campusradios in NRW verbessert werden. Auf der Basis des bereits existierenden Vertrags zwischen den Sendern über den Austausch von Beiträgen ist zukünftig eine weitere Zusammenarbeit nicht ausgeschlossen.

Der dritte thematische Schwerpunkt beschäftigt sich mit der Positionierung der Campusradios in der nordrhein-westfälischen Medienlandschaft. Gerade das Vorhaben der neuen Landesregierung, eine zweite Privatkette in NRW zu etablieren, könnte zu Lasten der Campusradios fallen. Insofern ist innerhalb des neuen Vereins „CampusRadios NRW“ eine gemeinsame Strategie zu entwickeln, die es

Presseinformation

dann gilt nach Außen zu vertreten. Darüber hinaus wird sich der Verein mit allen medienpolitisch relevanten Fragen beschäftigen.

Mitglieder des Vereins können alle Campusradios in NRW sein, die im Besitz einer eigenen Frequenz sind. Zu den Gründungsmitgliedern gehören die Campusradios aus Bochum (Radio c.t.), Dortmund (eldorado\*), Münster (Radio Q) und Düsseldorf (hochschulradio düsseldorf). Auf der Gründungsveranstaltung wird ein dreiköpfiger Vorstand gewählt, der den Verein „CampusRadios NRW“ gerichtlich und außergerichtlich vertreten wird.

*Wer in den Vorstand gewählt wurde und weitere Informationen können Sie, so Sie der Veranstaltung nicht beiwohnen können, am 28. Oktober ab ca. 13 Uhr bei der unten genannten Person telefonisch erfragen.*

Weitere Informationen im Internet unter [www.radioq.de](http://www.radioq.de) oder [www.campuscharts.de](http://www.campuscharts.de).

Ansprechpartner für weitergehende Auskünfte:

**Dominik Osterholt**

Radio Q Münster

Leiter Public Relations

fon: 0251 / 8 37 90 90

mobil: 0179 / 6 77 67 69

E-Mail: [dominik.osterholt@radioq.de](mailto:dominik.osterholt@radioq.de)



Presseinformation

## **CT das radio >> zum Leben!**



### **CT der sender**

CT ist ein junges, urbanes Stadt- und Campusradio mit frischen Informationen vom Campus, aus der Ruhrstadt und aller Welt. Kombiniert mit einer Musikk Mischung, die andere nicht spielen – der klassische Radio-Mainstream von Madonna und Jamiroquai bis zu Daft Punk und Mia. Das alles durchsetzt mit Ecken und Kanten wie z.B. mit deutschen Newcomer. Eine Mischung wie das richtige Leben – so versteht sich CT das radio.

Unser Team besteht aus Studierenden, die ehrenamtlich jeden Tag für 24 Stunden Programm sorgen und somit hautnah einen Medienausbildung bekommen. Das „Radio machen“ wird im Rahmen von vorgegebenen Qualitätsstandards erlernt. Denn nur so ist gewährleistet, dass das Programm von CT immer die Höreransprüche erfüllt.

### **CT die geschichte**

CT das radio ist das erste 24-Stunden-Campusradio in Deutschland und sendet seit November 1997 ein Programm für Bochum mit seinen vier Hochschulen (ca. 40.000 Studierende) und allen knapp 400.000 Einwohnern.

### **CT der empfang**

Das Programm ist über die UKW-Frequenz 90.0 MHz in Bochum zu empfangen. Zudem ist CT auch teilweise in den umliegenden Städten wie Dortmund, Essen, Hattingen, Herne und Witten mit der Privatuniversität Witten-Herdecke zu hören.

Des Weiteren strahlt CT das Programm über Kabel in Bochum und Wattenscheid auf 90.8 MHz aus und ist als Stereo-Stream unter [www.radioct.de](http://www.radioct.de) weltweit im Internet in bester Qualität zu empfangen.

### **CT die zielgruppe**

Die Hörerschaft von CT das radio wird jedes Semester befragt, um das Programm optimal auf die Bedürfnisse der Zielgruppe auszurichten. Die

Presseinformation

Zielgruppe ist zwischen 20 und Mitte 30 Jahren jung und eher städtisch, studentisch und unternehmungslustig. **Daher die feste Definition von CT: ein junges, urbanes Stadt- und Campusradio.** Das Programm ist auf Grund von Erfahrungswerten den Hörgewohnheiten unserer Zielgruppe angepasst. Nach aktuellem Stand haben wir in unserer Zielgruppe einen Bekanntheitsgrad von 81 % im Sendegebiet.



### **CT das programm**

Sowohl die Serviceinhalte als auch die Musikstile werden den Tagesabläufen unserer Hörer angepasst. So setzen wir montags bis freitags, morgens zwischen 7 und 10 Uhr, sowie nachmittags zwischen 17 und 20 Uhr den Fokus auf Service und Informationen. Spezielle Musikrichtungen haben bei uns wochentags abends zwischen 20 und 22 Uhr ihren Platz. Am Samstag Abend liefern wir ab 20 Uhr Live-DJ-Sets, und sonntags servieren wir vormittags Chill-Sound zu Milchkafee und Croissant. Tagsüber und in der Nacht versorgen wir unsere Hörer mit der perfekten Mischung aus Musik,

Nachrichten, Ausgehtipps und Service aus allen Lebenslagen.

Weitere Informationen unter [www.radioct.de](http://www.radioct.de)

### **CT der kontakt**

CT das radio

44780 Bochum

t 0234 . 32 10 90 0

f 0234 . 32 14 90 0

[info@radioct.de](mailto:info@radioct.de)

[www.radioct.de](http://www.radioct.de)

Presseinformation

## Das ist hochschulradio düsseldorf



hochschulradio düsseldorf ist ein rein von Studierenden der vier Düsseldorfer Hochschulen getragener Radiosender. Seit Mai 2000 sendet er **täglich 24Stunden**, davon vier bis fünf Stunden live.

hochschulradio düsseldorf sendet auf der **eigenen terrestrischen Frequenz** 97,1 MHz im Düsseldorfer Stadtgebiet mit einer technischen Reichweite von ca.500.000 Geräten.

Durch die Firma ish wird hochschulradio düsseldorf auf der 91,2 MHz ins Düsseldorfer **Kabelnetz** eingespeist. Dort erreicht der Sender über 170.000 Haushalte.

### Sender

hochschulradio düsseldorf  
Universitätsstr. 1  
40225 Düsseldorf  
Tel: 0211 / 34 94 24  
Fax: 0211 / 34 94 29  
redaktion@hochschulradio.de  
www.hochschulradio.de  
Chefredakteurin ist Nina Ebert

### Träger

Hochschulradio Düsseldorf e.V.  
Universitätsstr. 1  
40225 Düsseldorf  
Tel.: 0211 / 34 94 24  
Fax: 0211 / 34 94 29  
info@hochschulradio.de  
www.hochschulradio.de  
Vorsitzender ist Andreas Meske

Presseinformation

## **eldorado\* lebt mit dir.**



### **Der Sender**

eldorado\* sendet täglich 24 Stunden Programm aus dem Studio im Martin-Schmeißer-Weg 13. Auf UKW 93.0 und Kabel 88.4 sind wir in der ganzen Stadt zu empfangen - und das lohnt sich: Es gibt Aktuelles rund um die Hochschule und das Neueste aus der Stadt. Das bunt zusammengewürfelte Team der Dortmunder Studierenden serviert Euch alles rund ums Studierendenleben. Und noch mehr: eldorado\* liefert Top- Information mit Nachrichten vom Deutschlandfunk (DLF), und der besten Musik weit und breit!!! Der Sendemast steht fest montiert auf dem höchsten Gebäude auf dem Campus: dem Mathe-Tower. Mit seiner Leistung von 50 Watt sendet er für ganz eldoland - Dortmund und die westliche Umgebung.

### **Der Urknall**

eldorado\* sendet seit Mitte April 1999 in Dortmund auf eigener UKW-Frequenz. Nach „CT das Radio“ in Bochum waren wir das zweite CampusRadio in NRW on air. Davor gab es einige Jahre lang regelmäßige Magazine im Bürgerfunk des privaten Lokalfunks und noch länger davor schon regelmäßige Sendungen bei "Radio Dortmund", das in den 80er Jahren vom WDR als Pilotprojekt betrieben wurde. Immer war es das Institut für Journalistik an der Uni Dortmund, das dabei die Federführung inne hatte.

### **Das Jetzt**

Heute stehen hinter eldorado\* zwei Vereine: "eldorado e.V." und der noch zu gründende "Freunde von eldorado e.V.". Im eldorado e.V. sind grundsätzlich alle Macher von eldorado Mitglied. Darüber hinaus auch Partner-Institutionen wie die Universität Dortmund, Fachhochschule Dortmund, der AStA der Universität, der AStA der Fachhochschule. Wie sich das für einen Verein gehört, gibt's auch einen Vorstand: Uni-Journalistik-Professor Ulrich Pätzold (1. Vorsitzender), FH-Prorektor Uwe Großmann (2. Vorsitzender) und Ex-eldorado\*-Chefredakteur Christian Beisenherz (Technik-Vorstand) bilden das Team an der Spitze. Verantwortlich fürs Programm ist die Chefredaktion. Das sind seit der Neuwahl im April 2004: Markus Wiludda (Musik), Norman Stahl (Wort) und Florian Peter (Ausbildung).

## **Die eldos**

Die Redaktion besteht aus Studierenden, die Mitglied sind im eldoradio e.V.. Radiomachen, das heißt bei eldoradio\*: Im Team neue Ideen umsetzen und immer neue Möglichkeiten entdecken. Jeder Studierende kann mitmachen: Als Reporter, Redakteur, Nachrichtensprecher oder Moderator - je nach Interesse und Erfahrung. Wer gar nicht vors Mikrofon will, kann sich in den vielen anderen Bereichen engagieren: Internet, Musik, Marketing, Studioteknik - wir haben für jeden etwas im Programm! Unser Team aus Studierenden von Uni und FH ist bunt zusammengewürfelt aus verschiedenen Fachbereichen. Es liegt auf der Hand: Der Informatiker hat Ahnung vom Internetauftritt, der BWL-Student vom Marketing - aber alle machen zusammen Radio - eldoradio\*.

## **Die Ausbildung**

eldorado\* ist nicht nur Spaß, eldoradio\* ist auch ein Projekt mit journalistischem Anspruch. Wir setzen auf Qualität, und die ist nur mit entsprechender Ausbildung zu haben. Daher bietet eldoradio\* eine schnelle aber fundierte Ausbildung zum Radiomacher mit dem eldoradio-Pass. Schritt für Schritt lernen neue Mitarbeiter den Sender von der Pike auf kennen. Ihre Stationen bekommen sie im eldo\*Pass vermerkt. Danach dürfen sie sich als vollwertige und voll akzeptierte eldos fühlen.

## **Die eldo\*Musik**

Unsere Musik hat eine Farbe. Wir wollen ein Musikprogramm bieten mit Ecken und Kanten, aber ohne Ohrenscherz. Viele Musikrichtungen – ein Lebensgefühl – Das Leben ist Vielfalt, genau wie unsere Musik! Und in der Mischung liegt der Klang! Und die Aufgabe der Musikredaktion ist es Gegensätze harmonisch aufeinander abzustimmen und damit und mit den eigenen Akzent ein eigenständiges Profil zu entwickeln. Denn Gegensätze ziehen sich an und bringen Spannung hervor: laut und leise, schnell und langsam, hart und zart, hitverdächtig und experimentell, fröhlich und verträumt, verlässlich und überraschend, männlich und weiblich, bekannt und unbekannt, alt und neu. Hier finden Popkultur und Underground zueinander. Unsere Zielgruppe: Studierende und Jugendliche mit ausgeprägtem Interesse an Musik und

breitem Geschmack. Anders sein und reizen ja - aber keine musikalischen Ohrfeigen für die Hörer.

### **Der Kontakt**

eldorado\*

Martin-Schmeißer-Weg 13

44227 Dortmund0231 / 79 49 815 (Hotline)

0231 / 79 49 816 (Faxline)

[chefredaktion@eldorado.de](mailto:chefredaktion@eldorado.de)

[www.eldorado.de](http://www.eldorado.de)

Presseinformation

## **Radio Q - sechs Jahre Campusradio für Münster** **Aus „UNfunk“ entwickelt sich ein Sender für alle Studierenden**



**Münster, Oktober 2005. Als am 18. Oktober 1999 Radio Q, das Campusradio für Münster, zunächst unter dem Namen „Q 90.9“ mit eigener Frequenz auf Sendung ging, ahnte noch niemand, dass sich heute – sechs Jahre später – Radio Q als feste Institution im studentischen Leben und als zukunftsfähiges Ausbildungsradio präsentiert.**

Hervorgegangen ist das heute eigenständige Campusradio aus der Hochschulgruppe „UNfunk“ des Institutes für Kommunikationswissenschaft und ihres 14tägigen Hochschulmagazins, das damals noch im Bürgerfunk seinen Platz hatte.

Mit dem Sendestart 1999 bekam Radio Q eine eigene Frequenz und ist seitdem auf UKW 90,9 MHz und im Kabel auf 105,3 MHz zu hören. Das Programm richtet sich entsprechend dem Namen von Radio Q - „Q“ für „quinque campi“ - vor allem an die Studierenden der fünf münsterischen Hochschulen. In seinem 36stündigen Live-Programm pro Woche bietet Radio Q Informationen rund um die Themen Hochschule, Job und Karriere, Wissenschaft, Kultur, Medien, Lifestyle und Sport. Neben speziellen Hochschulsendungen des WDR und des Deutschlandfunks rundet jede Menge gute Musik das Angebot ab.

Musikalisch legt das Campusradio gemäß seiner studentischen Hörerschaft seinen Schwerpunkt auf gitarrenlastige Klänge, Rock, Alternative und Indie-Pop. Aber auch anderen Stilrichtungen wie Hip-Hop, Reggae, Dance, Pop, Drum'n'Bass, Jazz, Soul und R&B sind bei Radio Q vertreten.

Die Gestaltung des wöchentlichen Live-Programms von Radio Q wird ausschließlich von Studierenden übernommen. Dabei basiert die Mitarbeit auf ehrenamtlichem Engagement und steht Studierenden aller Hochschulen in Münster offen. Dementsprechend stammen die mehr 100 Mitarbeiter des Senders aus nahezu allen Fachbereichen: von der Kommunikationswissenschaft bis hin zum Fachbereich Physik.

Neben den journalistischen Fähigkeiten aus dem Bereich On-Air-Produktion (schreiben und sprechen von Nachrichten, Beitragsproduktion und Moderation) haben alle Mitarbeiter die Möglichkeit zusätzliche Erfahrungen und Qualifikationen in den unterschiedlichen Abteilungen von Radio Q zu sammeln und zu erwerben. So bieten die Musikredaktion, die Abteilung PR und Marketing, die Ausbildungs- sowie die Technikabteilung abwechslungsreiche Betätigungsfelder, die Einblicke in den redaktionelle wie organisatorischen Aufbau des Senders geben.

Die Qualifizierung der Mitarbeiter erfolgt durch ein spezielles Ausbildungssystem. Die verschiedenen Workshops vermitteln neben dem anfänglichen Basiswissen auch weiterführende Kenntnisse rund um das Medium Radio.

Seit August sendet Radio Q aus einem neuen, komplett digital gesteuerten Studio. Dadurch haben Moderatoren die Möglichkeit, mit einer Studioteknik zu arbeiten, die zu den Modernsten am Markt zählt. „Mit der Studioteknik bieten wir unseren Mitarbeitern einen optimalen Start in den Radiojournalismus,“ weiß Daniel Fiene, Chefredakteur Wort.

Weitere Informationen im Internet unter [www.radioq.de](http://www.radioq.de).

Ansprechpartner für weitergehende Auskünfte:

**Katharina Berens**

Leiterin Public Relation

fon: 0251 / 8 37 90 90

mobil : 0162/757 10 86

Email: [katharina.berens@radioq.de](mailto:katharina.berens@radioq.de)

**Dominik Osterholt**

Leiter Public Relations

fon: 0251 / 8 37 90 90

mobil: 0179 / 6 77 67 69

E-Mail: [dominik.osterholt@radioq.de](mailto:dominik.osterholt@radioq.de)



# Presseinformation